

## Ad-hoc-Mitteilung

Niederweningen, 28. April 2026 | Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 Kotierungsreglement

# Verhaltene Nachfrage im ersten Quartal, Aussichten für 2026 bestätigt

Bucher Industries verzeichnete im ersten Quartal 2026 eine verhaltene Nachfrage. Nach einer zuvor starken Vorbestellsaison nahm der Auftrags- eingang von Kuhn Group ab. Bucher Municipal und Bucher Hydraulics entwickelten sich hingegen positiv. Der Konzernumsatz lag unter der Vorjahresperiode. Aufgrund des weiterhin soliden Auftragsbestands bestätigt Bucher Industries die Aussichten für 2026, weist jedoch auf die zunehmenden politischen Unsicherheiten hin.

## Konzern

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung			Gesamtjahr
	2026	2025	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	2025
Auftragseingang	643	705	-8.9	-4.9	-5.3	2'883
Nettoumsatz	725	783	-7.3	-3.1	-3.4	2'914
Auftragsbestand	1'012	1'095	-7.5	-3.6	-3.9	1'120
Vollzeitstellen im Durchschnitt	13'971	13'752	1.6		1.1	13'696

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

Die Nachfrage nach den Produkten und Dienstleistungen von Bucher Industries lag im ersten Quartal 2026 auf einem tiefen Niveau. Nach einer zuvor starken Vorbestellsaison verzeichnete Kuhn Group einen rück- läufigen Auftragseingang. Bucher Municipal und Bucher Hydraulics entwickelten sich hingegen positiv. Der Konzernumsatz lag unter der Vorjahresperiode. Aufgrund der tiefen Auftragseingänge im Vorjahr war der deutliche Umsatzrückgang von Bucher Emhart Glass nicht unerwartet, währenddem sich die soliden Auftragsbestände bei Kuhn Group und Bucher Hydraulics in den Umsätzen des laufenden Jahres stabilisierend auswirkten.

Die politischen Unsicherheiten haben in den letzten Monaten zugenommen, mit dem strategisch gewählten lokalen Produktionsansatz nahe bei der Kundschaft bleibt Bucher Industries jedoch gut aufgestellt. An den

Standorten mit tiefer Kapazitätsauslastung wurden die initiierten Kostensparmassnahmen konsequent weitergeführt.

Die angekündigten personellen Wechsel bei den Positionen des CEOs und des Verwaltungsratspräsidenten haben Mitte April stattgefunden. Nach Beendigung des Aktienrückkaufprogramms wurde von der Generalversammlung dem Antrag zur Kapitalherabsetzung stattgegeben.

## Geschäftsgang der Divisionen

### Kuhn Group

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung		Gesamtjahr 2025
	2026	2025	%	% <sup>1)</sup>	
Auftragseingang	169	232	-27.4	-24.1	1'124
Nettoumsatz	314	316	-0.8	4.2	1'053
Auftragsbestand	366	378	-3.1	1.2	524
Vollzeitstellen im Durchschnitt	5'579	5'284	5.6		5'300

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

**Verhaltener Start ins Jahr nach guten Vorbestellungen** Nach dem starken Anstieg der Vorbestellungen der Landmaschinenhändler in der zweiten Jahreshälfte 2025 blieb die Nachfrage bei Kuhn Group zu Beginn des Berichtsjahrs verhalten. Erhöhte Unsicherheiten aufgrund eines sinkenden Milchpreises, des unsicheren politischen Umfelds sowie zuletzt aufgrund eines Anstiegs der Produktionskosten der Landwirte, insbesondere bei Düngemitteln und Diesel, beeinflussten deren Investitionsbereitschaft. Im Ackerbau blieben die Absatzpreise auf einem tiefen Niveau, während sich die Viehwirtschaft etwas robuster zeigte. Insgesamt nahm der Auftragseingang von Kuhn Group deutlich ab, wobei das Ersatzteilgeschäft stabil blieb. Infolge des höheren Auftragsbestands zu Beginn des Jahres konnte der Umsatz von Kuhn Group auf vergleichbarer Basis zulegen. In den auf Ackerbau ausgerichteten Produktionsstandorten mit tiefer Auslastung arbeitet Kuhn Group weiterhin konsequent an der Optimierung der Kosten.

**Aussichten 2026** Getrieben durch den höheren Auftragsbestand zu Beginn des Jahres rechnet Kuhn Group auf vergleichbarer Basis mit einem Umsatzwachstum und einer Betriebsgewinnmarge über Vorjahr.

## Bucher Municipal

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung		Gesamtjahr
	2026	2025	%	% <sup>1)</sup>	2025
Auftragseingang	154	148	4.2	7.6	556
Nettoumsatz	128	147	-12.7	-9.3	605
Auftragsbestand	260	296	-12.1	-8.9	239
Vollzeitstellen im Durchschnitt	2'608	2'521	3.5		2'569

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

**Weiterhin gutes Marktumfeld** Bucher Municipal erlebte eine stabile Marktsituation bei weiterhin guter Nachfrage. Der Auftragseingang lag insgesamt über der Vorjahresperiode, getrieben durch die Bereiche Winterdienstausrüstungen und Müllfahrzeuge, die sich in den ersten drei Monaten positiv entwickelten. Kompaktkehrfahrzeuge konnten an die sehr starke Vorjahresperiode anschliessen. Auch Kanalreinigungsfahrzeuge sowie Wartungsdienstleistungen und Ersatzteile zeigten sich stabil. Die Bestellungen für Grosskehrfahrzeuge gingen hingegen zurück. Der Umsatz reflektierte den tieferen Auftragsbestand zu Beginn des Jahres und lag unter der Vorjahresperiode. Die Abnahme war vor allem auf die Märkte ausserhalb Europas zurückzuführen.

**Aussichten 2026** Bucher Municipal erwartet einen leichten Umsatzrückgang auf vergleichbarer Basis und eine leicht tiefere Betriebsgewinnmarge als 2025.

## Bucher Hydraulics

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung			Gesamtjahr
	2026	2025	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	2025
Auftragseingang	172	166	3.7	10.1	9.3	631
Nettoumsatz	164	163	0.9	6.6	5.8	626
Auftragsbestand	158	155	1.6	7.9		154
Vollzeitstellen im Durchschnitt	2'940	2'909	1.1		0.3	2'906

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

**Erholung setzte sich fort** Die Nachfrage in den Hydraulikmärkten legte im ersten Quartal 2026 zu, und der Auftragseingang von Bucher Hydraulics übertraf die Vorjahresperiode. Insbesondere die Nachfrage nach hydraulischen Lösungen für Baumaschinen sowie nach mobiler elektrischer Antriebstechnik ist weiter

angestiegen. Die Bestellungen im Bereich Landtechnik lagen auf dem Niveau der Vorjahresperiode, während sich in der Fördertechnik zuletzt eine Stabilisierung bemerkbar machte. Der Umsatz der Division übertraf die Vorjahresperiode. Europa und Asien, insbesondere Indien und China, entwickelten sich positiv. **Aussichten 2026** Bucher Hydraulics geht von einem leichten Umsatzanstieg auf vergleichbarer Basis und einer entsprechend leicht höheren Betriebsgewinnmarge aus.

## Bucher Emhart Glass

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung			Gesamtjahr
	2026	2025	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	2025
Auftragseingang	72	77	-7.3	-4.0	-4.8	297
Nettoumsatz	73	113	-35.3	-32.8	-33.6	374
Auftragsbestand	110	156	-29.4	-26.4	-27.0	114
Vollzeitstellen im Durchschnitt	1'440	1'544	-6.7		-9.1	1'496

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

**Nachfrage mit Anzeichen der Stabilisierung** Kunden von Bucher Emhart Glass blieben im ersten Quartal 2026 weiter zurückhaltend mit Investitionen. Der Auftragseingang lag unter der Vorjahresperiode. Der Nachfragerückgang verlangsamte sich und eine Bodenbildung könnte sich abzeichnen. Sowohl die Bestellungen für Glasformungsmaschinen und Sektionen als auch Inspektionsmaschinen verharrten weiter auf einem tiefen Niveau. Das Service- und Ersatzteilgeschäft entwickelte sich stabil. Der Umsatz reduzierte sich deutlich, da grössere Projekte fehlten und der Auftragseingang in den Vorperioden tief war. Die Produktionsplanungen wurden an den tieferen Auftragsbestand angepasst.

**Aussichten 2026** Auf vergleichbarer Basis rechnet Bucher Emhart Glass mit einem deutlich tieferen Umsatz im Vergleich zum Vorjahr. Die Betriebsgewinnmarge dürfte deutlich tiefer als 2025 ausfallen.

## Bucher Specials

CHF Mio.	Januar – März		Veränderung			Gesamtjahr
	2026	2025	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>	
Auftragseingang	91	95	-4.3	-2.2	-2.7	337
Nettoumsatz	64	62	3.6	5.7	4.3	322
Auftragsbestand	137	130	5.2	7.3	6.1	112
Vollzeitstellen im Durchschnitt	1'331	1'426	-6.7		-7.7	1'356

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

**Verhaltener Geschäftsgang** Die Nachfrage bei Bucher Specials zeigte sich im ersten Quartal 2026 insgesamt stabil. Der Auftragseingang der Division fiel etwas tiefer als in der Vorjahresperiode aus, wobei ein leichter Anstieg der Bestellungen bei Bucher Landtechnik und Bucher Automation durch einen Rückgang bei Bucher Vaslin und Bucher Unipektin ausgeglichen wurde. Der Umsatz konnte im Vergleich zur Vorjahresperiode gesteigert werden. Die Lage bei Bucher Vaslin und Bucher Automation bleibt jedoch angespannt, weshalb Effizienzsteigerungsmassnahmen weiter vorangetrieben werden.

**Aussichten 2026** Bucher Specials geht von einem leichten Umsatzwachstum auf vergleichbarer Basis aus. Die Betriebsgewinnmarge dürfte aufgrund der höheren Kapazitätsauslastung sowie der ergriffenen Effizienzsteigerungsmassnahmen ansteigen.

## Aussichten Konzern 2026

Die Auswirkungen der zunehmenden politischen Unsicherheiten auf den Verlauf der Nachfrageerholung bei Bucher Industries sind derzeit schwierig abzuschätzen. Für 2026 rechnet der Konzern aktuell weiterhin mit einem stabilen Umsatz auf vergleichbarer Basis. Die Betriebsgewinnmarge dürfte auf Vorjahresniveau (ohne den 2025 erzielten Gewinn aus dem Grundstücksverkauf von CHF 43 Mio.) liegen.

### Kontakt für Investorinnen und Finanzanalysten

Jin Wiederkehr, Investor Relations

T +41 58 750 15 50

ir@bucherindustries.com

### Kontakt für Medien

Saskia Rusch, Leiterin Konzernkommunikation

T +41 58 750 15 40

media@bucherindustries.com

Bucher zu 100% verstehen – Augenzwinkern inklusive:



---

## Simply great machines

Bucher Industries ist ein weltweit tätiger Technologiekonzern mit führenden Marktstellungen in Spezialgebieten des Maschinen- und Fahrzeugbaus. Die Aktivitätsgebiete umfassen Landmaschinen, Kommunalfahrzeuge, hydraulische und elektronische Komponenten sowie elektrohydraulische Systeme, Produktionsanlagen für die Glasbehälterindustrie, Anlagen für die Herstellung von Getränken und Automatisierungslösungen. Das Unternehmen ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: BUCN). Weitere Informationen finden Sie unter [bucherindustries.com](https://www.bucherindustries.com).

Zusätzliche Führungskennzahlen: Bucher Industries verwendet intern und extern Kennzahlen, die nicht von Swiss GAAP FER definiert sind. Die Zusammensetzung und die Berechnung der einzelnen Kennzahlen sind auf [bucherindustries.com/de/zusaetzhliche-fuehrungskennzahlen](https://www.bucherindustries.com/de/zusaetzhliche-fuehrungskennzahlen) aufgeführt.

Diese Mitteilung ist auch in englischer Sprache publiziert. Die deutsche Version ist massgebend.